

Ressort: Gesundheit

SPD-Chefin schämt sich für schlechte Löhne von Altenpflegern

Berlin, 21.10.2018, 00:30 Uhr

GDN - Die SPD-Vorsitzende Andrea Nahles schämt sich angesichts der schlechten Löhne von Altenpflegern. Sie räume ein, selbst ein schlechtes Gewissen zu haben, sagte Nahles der "Bild am Sonntag".

"Und ich finde, jeder Politiker muss da ein schlechtes Gewissen haben", so die SPD-Chefin. Nahles kündigte an, mit Gesetzesänderungen des Tarifrechts höhere Löhne im Pflegebereich durchzusetzen. "Deshalb will ich für alle, die Dienstleistungen an Menschen erbringen, also Pflegekräfte oder Erzieher, einen Tarifvertrag Soziales", so die SPD-Politikerin. Noch in diesem Jahr beginne man, die gesetzlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen. Eine bessere Bezahlung sozialer Berufe soll auch helfen, den Absturz der SPD zu stoppen. "Wichtig ist, was den ganz normalen Menschen in ihrem täglichen Leben hilft: Politik für die vielen, nicht für die wenigen", so Nahles. Ganz oben auf der Agenda stünden endlich bessere Löhne und Arbeitsbedingungen für Erzieher und Pflegekräfte, so die SPD-Vorsitzende.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113838/spd-chefin-schaemt-sich-fuer-schlechte-loehne-von-altenpflegern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com